

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: Einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Aufzug, Fährstraße 90

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VOB OV 020-23 CR

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45313100 Installation von Aufzügen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Altbau Geb. 03,04:

In der Ganztagschule Fährstraße, im Fährstraße 90 in 21107 Hamburg, wird das "Altbau" (Gebäude 03 und 04) saniert. Räumlich gliedert sich das Gebäude in einen Hauptbau mit 4 Geschossen (Gebäude 3), einem Dachgeschoss, Dachstuhl sowie Untergeschoss und einen Anbau mit 2 Geschossen mit Keller (Gebäude 04). Das Zwischengeschoss bietet eine ebenerdige Erschließung des Anbaus. Bei dem Erdgeschoss handelt es sich um ein Hochparterre, welches über eine Treppe von der Straße erschlossen wird. Das Gebäude weist neben den Klassenräumen ab 2.OG, ein Leitungsbüro, Schulbüros, Lehrerzimmer, Hausmeisterraum, sowie

die notwendigen WC-Bereiche inkl. Beh-WC, Treppenhäuser und Flure auf. Im Kellergeschoss befinden sich Heizung-, Lager- und Technikflächen (z.B. NSHV für gesamte Schule).

Neubau:

Im Rahmen der Erweiterung des Standortes auf eine 5-Zügigkeit (mit optionaler 6-Zügigkeit) ist der Neubau eines Klassengebäudes mit 6 Klassen, Mensa und Vitalküche geplant. Im OG sind 6 Klassenräume und 4 Differenzierungsräume für eine volle Jahrgangsstufe geplant. Im EG ist eine Mensa mit Erweiterungsraum, Vitalküche und die haustechnischen Versorgungsräume vorgesehen. Das Gebäude wird mit 2 Treppenhaukernen und einem Fahrstuhl erschlossen. Die Gebäudekubatur (Rechteck) entwickelt sich im wesentlichen aus den funktionalen Anforderungen sowie dem Ziel eines geringen Technisierungsgrades und geringer brandschutztechnischer Bauteilanforderungen.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 115 020.02 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45313100 Installation von Aufzügen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Fährstraße 90, 21107 Hamburg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Umfang der Leistung: Förderanlagen

Altbau Geb. 03,04

- Lieferung und Montage Senkrecht Plattformlift inkl. Zubehör darunter: Paltverblendung Deckendurchbrüche, Notruftelefon GSM-Modul, Notruf Befreiungsdienst sowie Normalwartung während der Gewährleistung.

Neubau

- Lieferung und Montage Senkrecht Plattformlift inkl. Zubehör darunter: Paltverblendung Deckendurchbrüche, Notruftelefon GSM-Modul, Notruf Befreiungsdienst sowie Normalwartung während der Gewährleistung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

voraussichtlicher Ausführungszeitraum: Beginn ca. August 2023 ; Fertigstellung ca. November 2023

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 005-010016](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Aufzug, Fährstraße 90

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

22/05/2023

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Kone GmbH

Postanschrift: Vahrenwalder Straße 317

Ort: Hannover

NUTS-Code: DE929 Region Hannover

Postleitzahl: 30179

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 115 020.02 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

22/07/2023